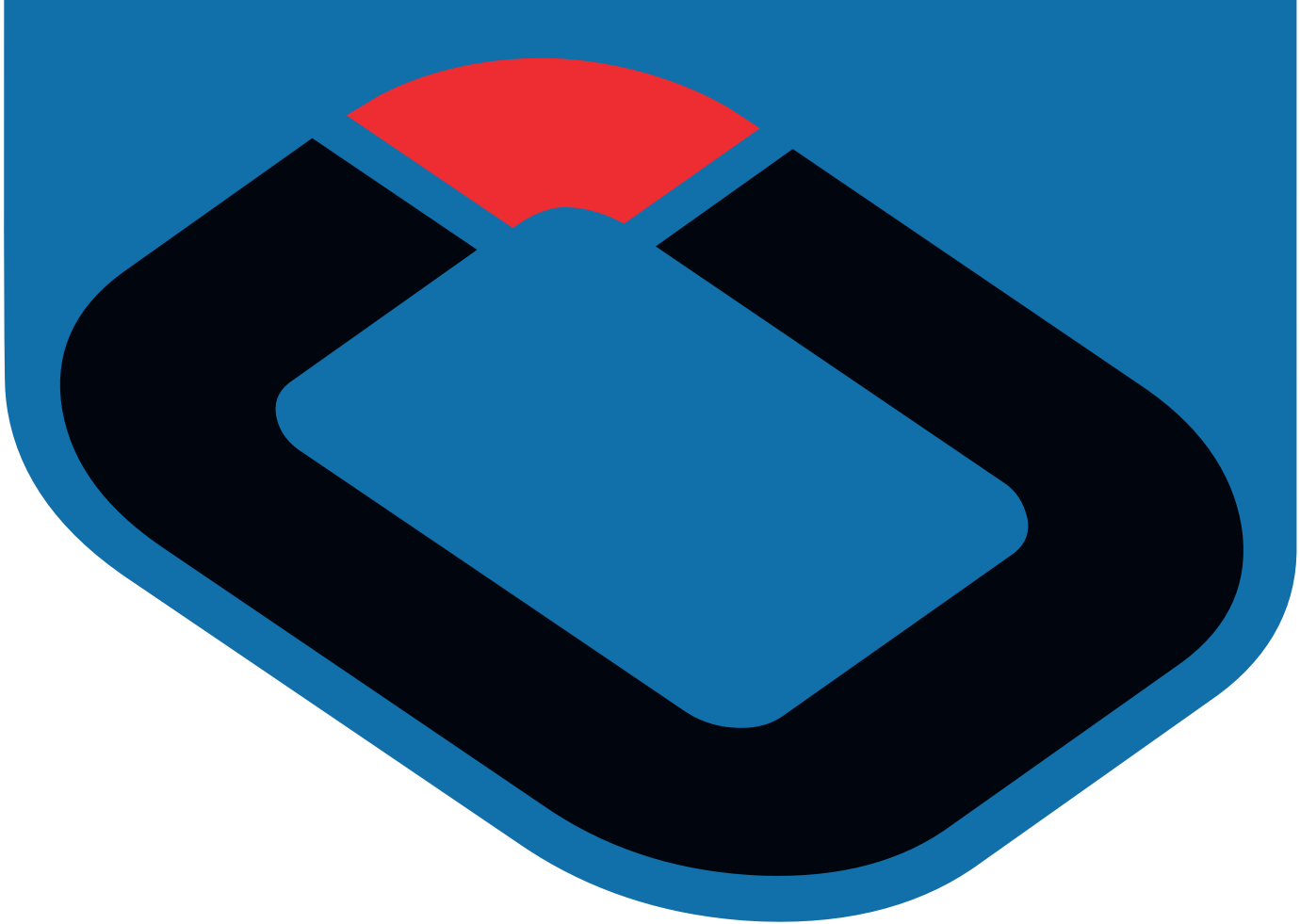


HYPERLINK V2 MANUAL

OZONE®

DANKE

Danke, dass Du dich für einen Ozone Kite entschieden hast. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht Kites mit bahnbrechender Leistung zu bauen, die einfach zu handhaben sind, Spaß machen und sehr sicher in der Benutzung sind – ganz egal auf welchem Stand Dein Können ist.

Wir von Ozone kiten mit Leidenschaft und diese Leidenschaft stecken wir in die Entwicklung unserer Schirme, die wir sehr gerne selber benutzen.

Wir sind stolz auf die Qualität unserer Produkte und versuchen ständig die besten Komponenten und Materialien in unsere Entwicklungen einfließen zu lassen. Alle Kites und Zubehör werden in unserer eigenen Produktionsstätte in Vietnam hergestellt. Das garantiert einen sehr hohen Qualitätsstandard auf welchen wir stolz unsern Namen Ozone setzten. Bei näherer Betrachtung unserer Kites werden Dir die Qualität und die Konstruktionsdetails schnell auffallen. Diese Qualität und die Liebe zum Detail garantieren, dass jeder Kite auch nach vielen Flugstunden sein Konstantes Handling, die Leistung und das Aussehen behält.

FRA POUR TÉLÉCHARGER CE MANUEL DANS VOTRE LANGUE, ALLEZ SUR LE PAGE DU PRODUIT ET CHOISISSEZ VOTRE KITE >> WWW.FLYOZONE.COM

ESP PARA DESCARGAR ESTE MANUAL EN SU IDIOMA DIRÍJASE A LA PÁGINA DEL PRODUCTO DEL MODELO DE SU COMETA >> WWW.FLYOZONE.COM

ITA PER SCARICARE QUESTO MANUALE NELLA VOSTRA LINGUA, ANDATE ALLA PAGINA PRODOTTI DEL KITE IN VOSTRO POSSESSO >> WWW.FLYOZONE.COM

DE UM DIESE ANLEITUNG IN DEINER SPRACHE HERUNTER ZU LADEN, GEHE AUF DIE PRODUKTSEITE DES KITES, WELCHEN DU BESITZT >> WWW.FLYOZONE.COM

GARANTIE

Ozone garantiert dem direkten Erwerber, dass dieses Produkt frei von bedeutenden Defekten im Material oder Verarbeitung ist. Diese Garantie gilt sechs Monate beginnend ab Kaufdatum.
Diese Garantie beinhaltet die folgenden Einschränkungen:

- Die Garantie ist nur dann gültig, wenn das Produkt für den vorgesehenen Gebrauch benutzt wurde. Sie beinhaltet keine Produkte, welche in Verleih- oder Lehrbereichen verwendet wurden.
- Ozone nimmt die abschließende Garantieermittlung vor, welche eine Inspektion und/oder Fotos des Equipments erfordern könnten, welche die Defekte deutlich zeigen.
  Falls nötig, müssen diese Informationen mit Porto im Voraus gezahlt zu dem entsprechenden Ozone-Händler geschickt werden.
- Wenn ein Produkt von Ozone als defekt erachtet wird, beinhaltet die Garantie nur die Reparatur oder den Austausch des defekten Produkts.
- Ozone ist nicht verantwortlich für weitere eventuell anfallenden Kosten, Verluste oder Schäden verursacht als Resultat aus der Benutzung des Produkts.
- Die Garantie beinhaltet keine Schäden verursacht durch falsche Anwendung, Nachlässigkeit oder normale Abnutzung und Verschleiß eingenommen, jedoch nicht darauf beschränkt;
  Ebenso werden Schäden verursacht durch den Aufbau mit anderen als Ozone Komponenten, Schäden durch übermäßige Sonneneinstrahlung, Schäden durch unsachgemäßen Umgang oder Verstauen, Schäden verursacht bei der Benutzung in Wellen oder in der Brandung und Schäden
  verursacht durch jegliche andere als Defekte oder Herstellerfehler von der Garantie nicht gedeckt.
- Diese Garantie ist rechtsunwirksam, wenn irgendeine, nicht autorisierte Reparatur, Änderung oder Modifikation an einem Teil der Ausrüstung vorgenommen wurde. Die Garantie für jedes repariertes oder ausgetauschtes Equipment ist gültig ab Kaufdatum. Der Kaufbeleg muss jedem Garantieanspruch beigefügt werden.
- Der Name des Händlers und das Kaufdatum müssen klar und deutlich lesbar sein.
- Eine Garantie, welche über die hier angeführten Punkte ausgedehnt ist, ist rechtsunwirksam.

Garantieansprüche
- Garantieansprüche können nur bearbeitet werden, sofern das Produkt auf unserer Internetseite registriert wurde. (gehe hierzu auf www.flyozone.de, um Deinen Kite zu registrieren).
- Garantieansprüche müssen bearbeitet werden und eine Rücklieferungsberechtigung muss ausgestellt werden, bevor das Produkt zum entsprechenden Ozone Händler gesandt wird, bei welchem es erworben wurde

HAFTUNGSBEDINGUNGEN

Ozone Kitesurf LTD Haftungsbedingungen, Verzicht auf Rechtsansprüche, Übernahme von Risiken

Beim Aufbauen und/oder Benutzen dieses Ozone Produkts stimmst du zu, die Produkteinweisung durch die Ozone Anleitung gelesen und verstanden zu haben, bevor du das Ozone Produkt in irgendeiner Wiese benutzt hast, eingenommen aller Einweisungen und Warnungen, die in dieser Anleitung enthalten sind. Zusätzlich stimmst Du zu, dass Du sichergestellt hast, dass jeder zusätzliche oder nachfolgende Benutzer des Ozone Produkts die Anleitung gelesen und verstanden hat, bevor du ihm gestattest dein Ozone Produkt zu benutzen.

ÜBERNAHME VON RISIKEN
Der Gebrauch des Ozone Produkts und/oder jeglichen Komponenten des Produkts birgen gewisse Risiken, Gefahren und Zufälle, welche in gefährlichen Verletzungen bis hin zum Tode von Benutzern und nicht-Benutzern aus dritter Partei enden können.
Bei der Benutzung von diesem Ozone Produkt übernimmst und akzeptierst Du jegliche bekannten und unbekannten Risiken von Verletzungen von Dir und Dritten wenn Du dieses Produkt gebrauchst. Die Risiken, welche dieser Sport mit sich bringt, können stark reduziert werden, wenn du dich an die Warnhinweise hältst, welche in der Anleitung aufgelistet sind, und den gesunden Menschenverstand gebrauchst.

BEFREIUNG UND VERZICHT AUF RECHTSANSPRÜCHE
Unter Berücksichtigung des Verkaufs des Ozone Produkts an dich, erklärst du dich damit einverstanden, die Vertragsbedingungen wie folgt in vollem Umfang zu akzeptieren:

AUF JEGLICHE UND ALLE RECHTSANSPRÜCHE ZU VERZICHTEN, welche du jetzt oder in Zukunft gegen Ozone Kites LTD und alle durch den Gebrauch des Produkts oder dessen Komponenten verbundenen Parteien hast.

Mit Ozone Kites LTD verbundene Parteien haben keine anderen mündlichen oder schriftlichen Vertreter als die hier im Folgenden und in der Anleitung des Ozone Produkts angeführt.

Im Falle deines Todes oder deiner Erwerbsunfähigkeit, sollten alle versicherungstechnischen und testamentarischen Vorkehrungen getroffen sein und an die Erben, nächsten Verwandten, Nachlassverwalter, Administratoren, Rechtsnachfolger und Vertreter gebunden sein. Mit Ozone Kitesurf LTD verbündete Parteien haben keine anderen mündlichen oder schriftlichen Vertreter als die hier im Folgenden und in der Anleitung des Ozone Produkts angeführten.

WARNUNGEN

LIES DIE FOLGENDEN PUNKTE BEVOR DU DEINEN KITE AUFBAUST:
WARNUNGEN:

- Kiten kann gefährlich sein.
- Bewahre oberste Vorsicht, wenn du dieses Produkt gebrauchst.
- Falscher Gebrauch dieses Produkts kann in gefährlichen Verletzungen enden oder gar bis zum Tode führen.
- Benutze dieses Produkt nur, wenn du in körperlich guter Verfassung bist.
- Handle niemals rücksichtslos (indem du in die Luft springst oder dich selbst festbindest), wenn du dieses Produkt benutzt.
- Du bist sowohl für Deine eigene Sicherheit, als auch für die Anderer verantwortlich, wenn du dieses Produkt benutzt.
- Wenn du unter 18 Jahre alt bist, sollten deine Eltern oder gesetzlichen Vertreter diese Warnungen gelesen haben. Du solltest dieses Produkt nicht benutzen, wenn du unbeaufsichtigt bist.
- Durch den Gebrauch dieses Produkts setzt sich der Benutzer vielen unvermeidbaren und unvorhersehbaren Risiken, Gefahren und Zufällen aus.
- Benutze dieses Produkt niemals unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten.

WICHTIGE SICHERHEITSREGELN:

- Vor dem Gebrauch dieses Produkts musst du Unterrichtsstunden von einem zertifizierten Lehrer/ Schule nehmen. Versuche niemals einen Kite zu fliegen, ohne vorher von einem zertifizierten Kitelehrerr unterrichtet worden zu sein.
- Dieses Produkt ist keine persönliche Auftriebseinheit. Trage immer eine von der Rettungswache geprüfte Schwimmweste, wenn du dieses Produkt in Wassernähe benutzt.
- Prüfe Dein Equipment vor dem Gebrauch immer sorgfältig.
- Nehme grundsätzlich einen Helfer für das Starten und Landen deines Kites mit.
- Lerne erst das Fliegen mit einem kleinen Zweileiner-Kite, bevor du es mit einem größeren und komplexeren Kite versuchst.
- Gestatte niemals einer Person, welche keinen Bezug zum Traction-Kiting hat dieses Produkt ohne erfahrene Hilfestellung zu benutzen.
- Benutze dieses Produkt niemals ohne ein Kite-Leash-System. Ein vom Piloten getrennter Kite ist für Jedermann windabwärts extrem gefährlich.
- Das Steuerungssystem ist mit einem passiven Auslösesystem ausgestattet, welches zur Funktion vom Benutzer ausgelöst werden muss.
- Das Leash-System ist keine permanente Verbindung zu diesem Produkt. Verbinde dich niemals dauerhaft mit dem Kite oder einem dessen Komponententeil.
- Benutze dieses Produkt niemals mit einem anderen Steuerungssystem oder einer anderen Kite-Leash. Benutze ausschließlich die mitgelieferten Handles oder Bar, da Bars anderer Hersteller nicht mit dieser Konstruktion kompatibel sind. Dadurch würde das Auslösesystem nicht funktionieren.
- Trage immer ein Helm, Knie/Ellbogen Schoner, Handschuhe, Schuhe und Augenschutz, wenn du dieses Produkt benutzt.
- Benutze immer ein hochqualitatives, speziell für Kitezwecke entwickeltes, Trapez.
- Gewöhne Dich an Dein Schnellauslösesystem, indem Du es regelmäßig in gefahrenlosen Situationen testest.
- Reinige Dein Schnellauslösesystem nach jeder Session in frischem Wasser. Schnellauslösesysteme haben eine begrenzte Lebensdauer und müssen oft kontrolliert und ausgetauscht werden.
- Betätige die Auslösesysteme regelmäßig und baue sie wieder zusammen, um sicherzustellen, dass du weißt, wie sie funktionieren. Nur so kannst du sicher stellen, dass du in jeder Situation weißt, wie du es benutzen sollst, und dass du überprüfen kannst, ob sie korrekt zusammengebaut und sicher für den Gebrauch sind.
- Wenn du eine Bar mit mechanischem Schnellauslösesystem hast, muss es nach 250 Stunden Kiten geprüft werden. Tausche Dein Schnellauslösesystem oder Kite-Leash vor dem Gebrauch, wenn du ein Anzeichen von Abnutzung siehst. Der Verschleiß an deinem Schnellauslösesystem ist keine Garantieangelegenheit.
- Handle niemals rücksichtslos (indem du in die Luft springst oder dich selbst festbindest), wenn du dieses Produkt benutzt.

Achte auf sichere Wetterbedingungen:

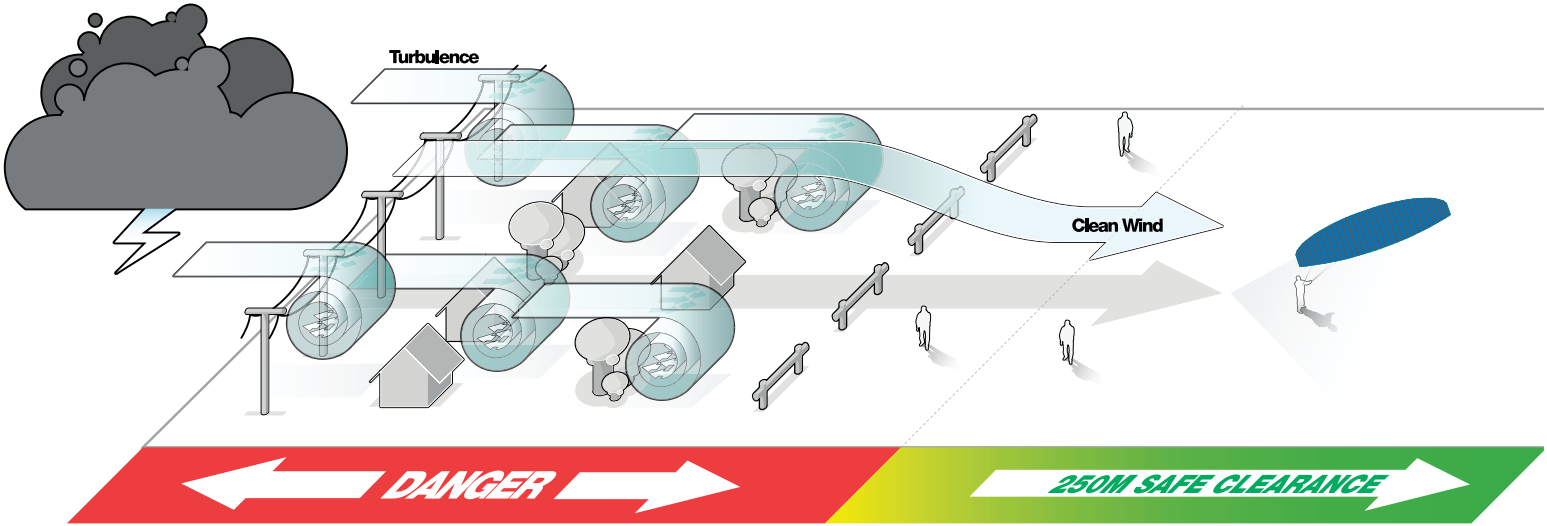
- Erlerne die Benutzung dieses Produkts niemals bei Windgeschwindigkeiten über 10 Knoten.
- Wir empfehlen dringlichst einen Windmesser zu kaufen, um die tatsächliche Windgeschwindigkeit zu messen. Studiere den Wind, um die Geschwindigkeiten besser zu verstehen.
- Benutze dieses Produkt niemals bei Starkwind.
- Benutze dieses Produkt niemals in Stürmen oder bei Gewitter.
- Benutze dieses Produkt nur, wenn du in stehender Position verweilen kannst.
- Benutze dieses Produkt niemals, wenn die Windbedingungen über deinem Level liegen
- Benutze dieses Produkt niemals in ablandigen Windbedingungen nahe am Wasser.

WÄHLE EINEN SICHEREN ORT:

- Beachte immer die lokalen Regeln und Vorschriften, wenn du dieses Produkt benutzt.
- Benutze dieses Produkt niemals in der Nähe von Stromleitungen, Bäumen, Büschen, Straßen, Autos oder Flughäfen.
- Benutze dieses Produkt nur, wenn Du 100m Freiraum windabwärts und in beide Seiten deiner Startposition hast. Der Kite kann Dich unerwartet und mit großer Kraft windabwärts ziehen.
- Fliege Deinen Kite niemals über anderen Menschen oder Tieren. Betrachter sollten sich immer hinter dir aufhalten, wenn du dieses Produkt gebrauchst.
- Benutze dieses Produkt niemals auf vielbesuchten Stränden oder Wiesen.
- Benutze dieses Produkt niemals, wenn du nicht schwimmen kannst, oder in guter körperlicher Verfassung bist.
- Übe dich im Starten, Landen und Selbstrettungstechniken, bevor du dieses Produkt in der Nähe des Wassers benutzt

Achte besonders auf die Flugleinen:

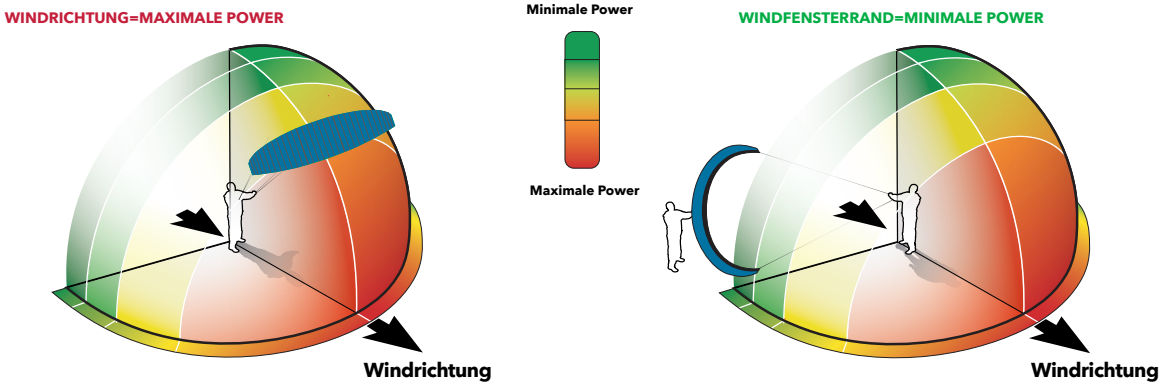
- Fasse niemals an die Flugleinen, wenn der Kite in Gebrauch ist. Flugleinen sind extrem gefährlich, wenn sie unter Spannung sind und können dadurch Verletzungen hervorrufen, die in schlimmsten Fällen bis zum Tode führen.
- Benutze dieses Produkt niemals mit verschlissenen Leinen. Eine Leine, welche unter Spannung reißt kann zu schweren Verletzungen oder bis zum Tode führen.
- Kontrolliere deine Leinen vor jedem Gebrauch auf Knoten. Knoten reduzieren die Traglast der Leinen erheblich.
- Halte dich fern von verdrehten Flugleinen, solange der Kite nicht am Boden gesichert ist. Ein ungesicherter Kite kann selbstständig und unerwartet starten und zu schweren Verletzungen oder bis zum Tode führen.
- Mach es Dir oder Anderen immer unmöglich zwischen die Handles/Bar und den Kite zu kommen, wenn dieses Produkt in Gebrauch ist.



WIND

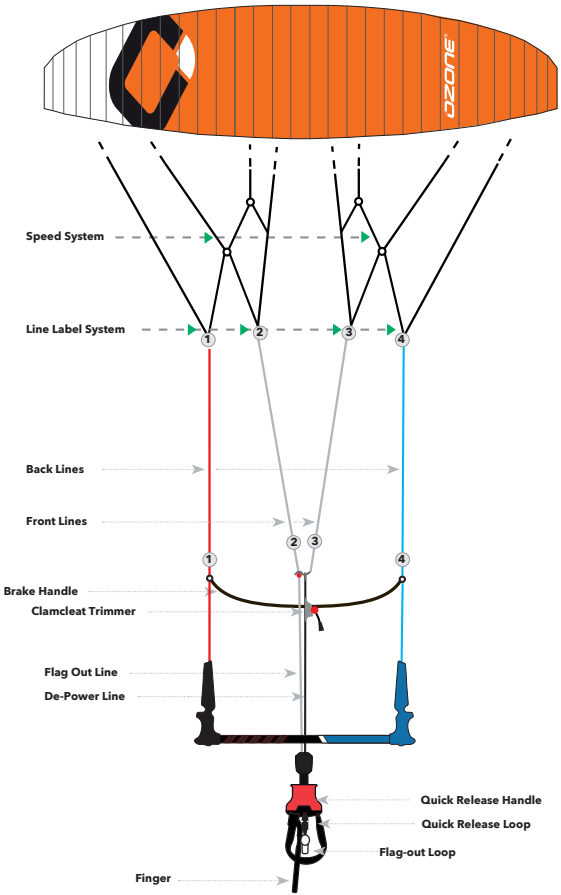
STÄRKE	KNOTEN	MPH	METER/SEC	KMH	AN LAND
0	<1	<1	<0-0.2	<1	Windstille, Rauch steigt vertikal. Geh Paragliden/Basejumpen/Hang-Gliden
1	1-3	1-3	0.3-1.5	1-5	Rauchbewegung zeigt Windrichtung. Es kommt - mach die großen Größen startklar!
2	4-6	4-7	1.6-3.3	1-5	Wind ist im Gesicht spürbar, Blätter rasseln. Cruisen auf dem Mountainboard/Buggy/Snowkite
3	7-10	8-12	3.4-5.4	12-19	Blätter in Bewegung, leichter Flaggenausschlag. Spaß auf dem Mountainboard/Buggy/Schnee
4	11-16	13-18	5.5-7.9	20-29	Flaggen flattern, kleine Äste in Bewegung. Jetzt gehts ans Eingemachte - Springen beginnt
5	17-21	19-24	8.0-10.7	30-38	Kleine Bäume begingen zu schwingen. Genuss, voll angepowered, Grinsen
6	22-27	25-31	10.8-13.8	39-50	Große Äste in Bewegung. Nur für Erfahrene mit riesigem Grinsen
7	28-33	32-38	13.9-17.1	51-61	Gesamte Bäume in Bewegung. Hardcore Fahrer sind unterwegs!
8	34-40	39-46	17.2-20.7	62-74	Probleme beim Gehen! Massaker für Fahrer, lieber im Gemütlichen entspannen und Ozone DVD schauen

WINDFENSTERRAND

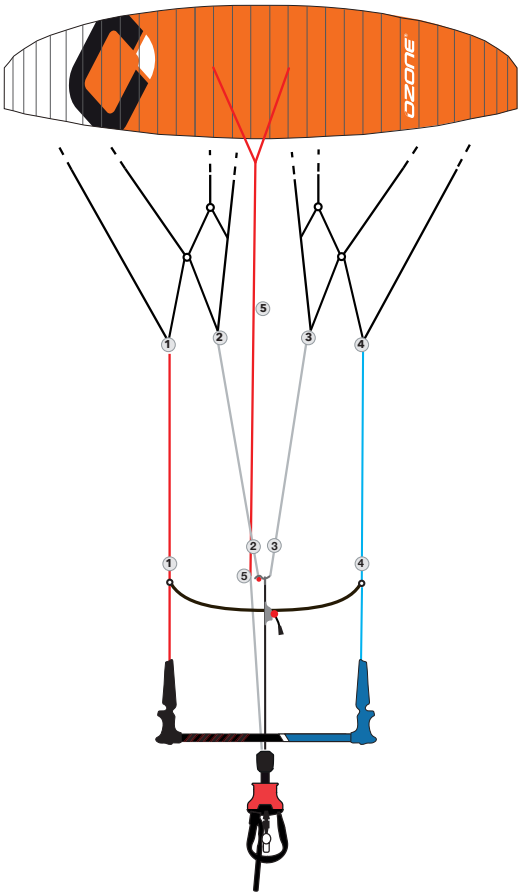


SET-UP

4 LINE MODE



5 LINE MODE



AUFBAU

ACHTUNG: Du musst Deinen Kite vor dem Verwenden noch aufbauen. Bauen Deinen Schirm zum ersten Mal unter 12 km/h Wind auf um Dir und Anderen keinen Schaden zuzufügen.

- Nehme den Kite aus dem Rucksack und lege ihn auf den Boden in Windrichtung.
- Schlage das Flügelende, welches in den Wind zeigt um und lege Schnee, Sand oder Dein Borad darauf, damit der Kite nicht wegfliegt.
- Löse das Speedsystem aus der Klettbandhalterung und breite es auf dem Boden aus.
- Nehme die Bar und wickle die Leinen 90° zum Kite ab (Die Leinen sind bereits auf der Bar aufgewickelt)
- Verbinde die Leinen mit dem Kite nach dem Nummernsystem und vergewissere dich, dass alle Leinen voneinander frei sind.

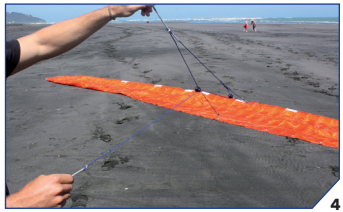
Jetzt bist Du bereit los zu legen!

KITE AUFBAU

1

2

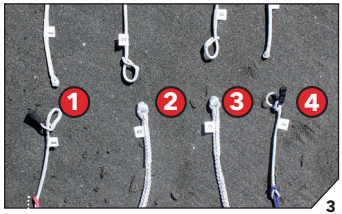
3


4

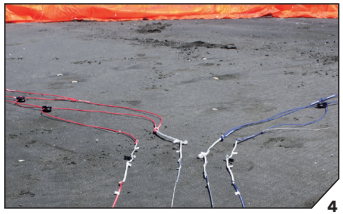
BAR AUFBAU

1

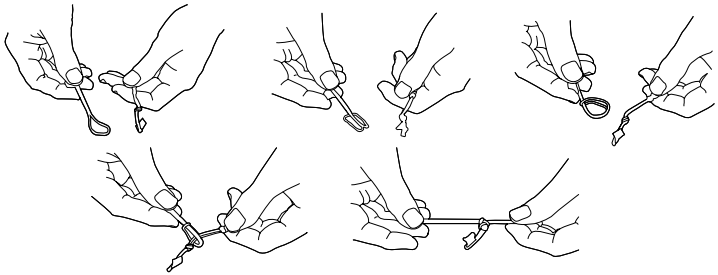
2



3


4

ALLE LEINEN WERDEN VIA BUCHTKNOTEN BEFESTIGT.



SICHERHEIT

WICHTIG: **Alle Ozone Sicherheitssysteme erfordern im Notfall das manuelle Betätigen Durch den Benutzer selbst. Es ist zwingend erforderlich, dass der Kite wie in der Anleitung beschrieben aufgebaut ist. Ein inkorrekter Aufbau beeinträchtigt die Funktion des Sicherheitssystems. Alle Leinen und das Depowersystem müssen frei von Verdrehungen sein und die Safetyleash muss korrekt eingehangen sein (siehe Bilder).**

OZONE SICHERHEITSSYSTEM FÜR CLOSED CELL MATTEN

CHICKENLOOPVERBINDUNG

Der Chickenloop ist die Hauptverbindung zum Kite. Achte darauf, den Chickenloop mit dem Sperrfinger zu sichern (siehe Bilder).

1

2

3

SAFETY UNTERHALB DER BAR (EMPFOHLENE SICHERHEITSOPTION)

Verbinde deine Kite-leash mit dem Auswehsystem. Das ist die kleine Öse an dem Stahlring an der Unterseite des Megatron (siehe Bilder). Wenn der Chickenloop in diesem Setup ausgelöst wird, so weht der Kite vollständig und ohne Kraft aus.

ERFAHRENE RIDER. (NICHT EMPFOHLEN, BENUTZUNG AUF EIGENE GEFAHR)
Fahrer, die unhooked Tricks machen, oder oder sicherer sind und viele Stunden Kiteerfahrung gesammelt haben, können ihre Kite-leash mit dem Expertmodus verbinden. Dabei wird die Kite-leash in die größere Stahlöse eingehangen, durch die der Chickenloop läuft.

BEACHTE: Wenn die Bar im Expertmodus losgelassen wird (ohne den Megatron auszulösen, so wie es beispielsweise bei einem misslungenen Handlepass vorkommt) wird der Kite depowern, aber NICHT auswehen. Sei auf diese Situation vorbereitet. Der Megatron wird in diesem Fall nicht in Reichweite sein und kann daher auch nicht ausgelöst werden. Wenn der Chickenloop eingehakt und dann ausgelöst wird, so rutscht der Stahlring automatisch vom Chickenloop und der Kite weht aus.

SICHERHEIT

1st SICHERHEITSSTUFE

Löse den Chickenloop wie auf den Bildern dargestellt aus. Vorausgesetzt Deine Leash ist mit dem Auswehsystem verbunden, wird der Kite nun zu 100% depowern.

1

2

3

4

REAKTIVIERUNG DES MEGATRON CHICKENLOOP

1

2

3

4

FINALE SICHERHEITSSTUFE (in extreme Notfällen)

Im Falle einer extreme Notsituation, in der Du dich vollständig vom Kite trennen musst, nutze den Schnellauslösemechanismus an der Safetyleash. Das wird den Kite und das Kontrollsystem vollständig vom Benutzer trennen und kann somit Gegenstände oder Personen windabwärts treffen. Dies kann zu ernsthaften Verletzungen bis hin zum Tode führen.
FAHRE VERANTWORTLICH.

1

2

3

4

5

SICHERHEIT

REAKTIVIERUNG DER LEASH

1

2

3

4

5

ERSTER FLUG

WARNUNG: Fliege den Kite nie bei starkem Wind zum ersten Mal. Wir empfehlen Unterricht von einem Qualifizierten Lehrer zu nehmen.

SCHWACHWIND

Wenn Du bei wenig Wind kitest (weniger als 8 kph), lege die Abströmkante direkt in den Wind und beschwere sie mit Sand oder Schnee, um den Kite zu sichern. Plaziere Dich direkt vor dem Kite und hake den Chickenloop ein.
Gehe einige Schritte zurück, während Du die Bar nach vorne schiebst. Der Kite wird sich langsam füllen und vom Boden abheben. Halte die Backlines ein wenig auf Spannung bis der Kite vollständig gefüllt ist.
Bei sehr schwachem Wind kannst Du, um den Startvorgang leicht zu unterstützen, die Frontlines greifen und sachte daran ziehen, bis der Kite vom Boden abhebt.

1

2

3

ERSTER FLUG

STARKWIND

Bei starkem Wind (mehr als 8 kph) lege den Kite genau windabwärts aus und sichere das in den Wind zeigende Flügelende mit Sand, Schnee, oder einem Board.
Positioniere Dich in einem 45 Grad Winkel upwind zum Kite. Hake den Chickenloop ein. Jetzt gehe einige Schritte Rückwärts, während Du die windabwärts zeigende Seite der Bar leicht ziehst, um das Abheben des Kites vom Boden zu erleichtern. Der Kite wird sich nun langsam füllen und am Windfensterrand abheben. Halte die Backlines ein wenig auf Spannung bis der Kite vollständig gefüllt ist.

1

2

3

LANDEN

OPTION 1:
Nur empfohlen, wenn Du keinen Landehelfer hast.
Löste die erste Sicherheitsstufe aus.
Achte vorab darauf, dass die Safetyleash mit der Auswehleine verbunden ist (siehe Bilder, das ist die empfohlene Option). Löse den Megatron Chickenloop aus und der Kite wird an einer Leine auswehen und zu Boden fallen. (siehe auch SICHERHEIT)

OPTION 2:
Nur bei Schwachwind empfohlen.
Greife den Bremsgriff mit einer Hand, ziehe ihn hinter deinen Rücken und HALTE IHN FEST. Der Kite bekommt so einen Strömungsabriss und wird rückwärts zu Boden sinken. Achte darauf die Handbremse nicht loszulassen, bis der Kite mit Sand oder Schnee am Boden gesichert ist.
• Achte darauf die Handbremse nicht loszulassen bevor der Kite mit Sand oder Schnee gesichert wurde.

1

2

3

4

LANDEN

OPTION 3:
Empfohlene Option
Fliege den Kite an den Windfensterrand und steuere ihn langsam und kontrolliert nach unten.
• Nimm einen Freund zur Hilfe, der den Kite packt und die Kontrolle des Kites übernimmt.
• Renne zum Kite, um die gesamte Leinenspannung aufzulösen

1

2

3

ERSTER FLUG

RÜCKWÄRTSSTART

Wenn der Kite auf dem Boden liegt mit der Vorderkante nach unten, ziehe die Handbremse und halte sie hinten. Der Kite wird rückwärts aufsteigen, sich umdrehen und richtig herum wieder landen.
Der Kite kann nun wie gewohnt gestartet werden.

1

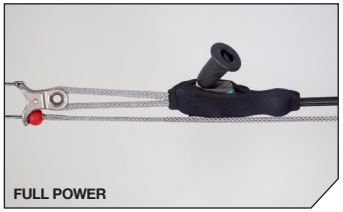
2

3

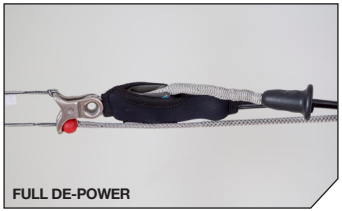
4

CLAMCLEAT TRIMMER

Du kannst die Kraft des Kites weiter einstellen indem Du den ClamCleat Trimmer verwendest. Ziehe den Trimmer zu dir um an Power zu verlieren, öffne den Trimmer komplett, um die Power zu maximieren.


FULL POWER

HALF POWER


FULL DE-POWER

TRIMMEN BEI UNGLEICH GEDEHNTEN LEINEN

Alle Leinen sollten möglichst gleich lang gehalten werden. Flugleinen können sich über die Dauer der Nutzung dehnen. Grundsätzlich dehnen sich die Frontlines mehr als die Backlines, da über die Frontlines der Hauptteil der Last übertragen wird.

Um deine Leinen zu prüfen, wickle sie von der Bar ab und bitte einen Freund die Leinen am Bar zugewandten Ende zu halten. Nimm nun das andere Ende der Leinen und zieh alle Leinen stramm, um zu prüfen, ob sie gleich lang sind. Falls die Leinen nicht gleich lang sind, kannst du entweder...

1. ...die kürzeren Leinen entsprechend dehnen. Knüpfe dafür die kürzeren Leinen an eine Anhängerkupplung oder etwas ähnlich Solides. Nimm anschließend die Bar in die Hand und zieh mit ausreichend Kraft, um die Leine zu dehnen. Führe diesen Prozess mit jeder Leine durch, die im Vergleich zu der längsten verkürzt ist und prüfe erneut, ob alle Leinen gleich lang sind.
2. ...Verwende die Trimm-Knotenleine an den Vorleinen, die sich unter den Barenden befindet.

KITE: 4-LINE CLOSED CELL TO 5-LINE OPEN CELL

IMPORTANT: 5-line Open Cell mode is recommended for Snow and Land use only. The air intake valves MUST be open when using 5-line mode – if the valves are not set open this will compromise the functionality of the Internal Re-ride Release System and could cause to damage to the kite.

1

Lay out the Kite and Speed Systems as you would for set up.

2

Unwind the LSL line. Ensure there are no tangles or knots in the line.

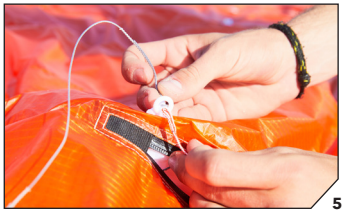
3

Open the undersurface zips (next to the centre of the kite) to access the ISL lines (left and right) ..

each line is stored inside the kite in a pocket on the rib (profile section) with the line end attached to an internal knot.

4

Disconnect the ISL line from the internal knot and pull the line out of the pocket.
Ensure there are no tangles or knots in the line.

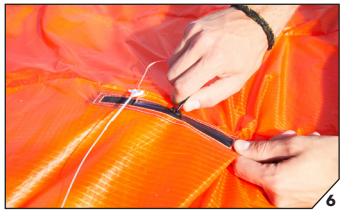


5

6

Feed the ISL line through the plastic ring on the bridle line tab next to the zip. Feed the line from the wing tip side towards the center.

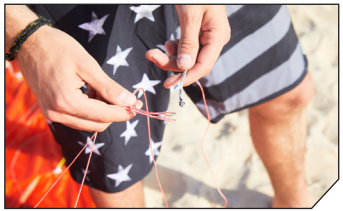
Close the zip until 5mm before the slider goes into the bungee cover, leaving room for the ISL line to run freely.


6

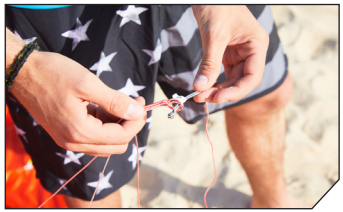
7

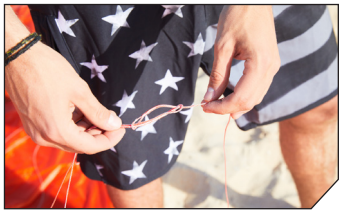
Repeat process for the other side.

8



Connect the two ISL lines coming out of the kite to the LSL line, using a loop-to-loop connection.





9

Ensure the connected LSL and ISL lines pass between all Bridles and the Speed Systems.

10

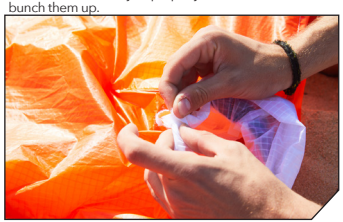
Open the Leading Edge air intake velcro to access the valve.

11

Pull the valve out.

12

Roll the valve up, and secure in place with the four velcro retainers. Make sure you properly roll the valves, do not bunch them up.



13

Close the Leading Edge air intake velcro.

14

Repeat for all three centre valves on the kite.
NOTE: On sizes 9m/11m/13m the outer valves (nearest the wing tips) are not changed.

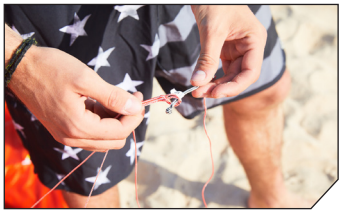
KITE: 5-LINE OPEN CELL TO 4-LINE CLOSED CELL

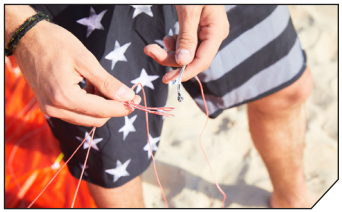
1

Lay out the Kite and Speed Systems as you would for set up.

2

Disconnect the LSL line from the two ISL lines.





3

Wind the LSL line up and store it.

4

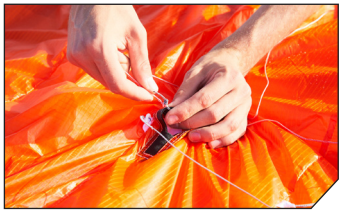
Open the undersurface zips (next to the centre of the kite)

5

Pull the ISL line out from the plastic ring.

6

Connect the ISL line end to the internal knot using a larks head connection.



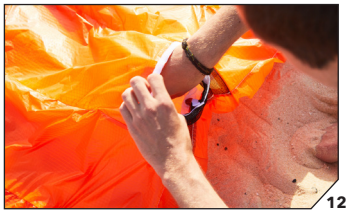
Pack the rest of the ISL line into the pocket on the rib (profile section)

Close the zip

Repeat process for the other side.

Open the Leading Edge air intake velcro to access valve.

Undo the four velcro retainers and unroll the valve.

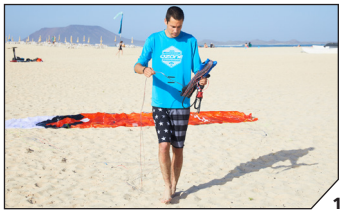


Push the valve back into the kite.

Close the Leading Edge air intake velcro.

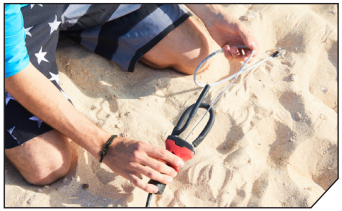
Repeat for all three centre valves on the kite. NOTE: On sizes 9m/11m/13m the outer valves (nearest the wing tips) are not changed.

CONTROL SYSTEM: 4-LINE TO 5-LINE

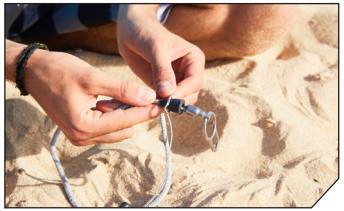


Unwind the flying lines from the bar and remove twists as you would for set up.

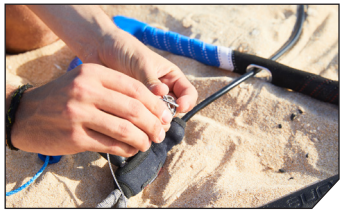
Pull the Flag Out Line and connected flying line no.3 out through the Quick Release.



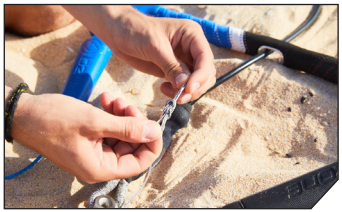
Disconnect the Flag Out Line from line no.3.



Pull line no.3 back through the Quick Release and bar. Ensure the red stopper ball remains on line no.3.



Connect the small line loop to line no.3, using a loop-to-loop connection. The small loop acts as a line stopper against the red stopper ball.



6

Remove the Trimmer Bracket screw.

7

Feed the small line loop inside the Trimmer Bracket.

8

Wind the screw back in, ensuring the screw goes though the loop. This stops the line no.3 from falling out.

9

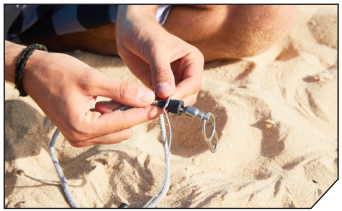
Unwind the first 3 metres of line no.5 from the plastic winder.

10

Feed the bottom of line no.5 through the bar centre and Quick Release.

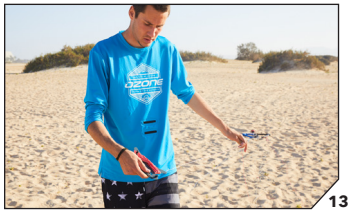
11

Connect line no.5 with the Flag Out Line, using a loop-to-loop connection.



12

Pull line no.5 and the Flag Out Line back through the Quick Release and bar.



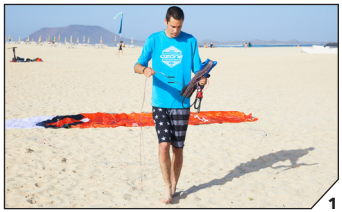
13

Unwind the remaining length of line no.5 from the plastic winder.

14

Connect flying lines to the pigtails using the number label system.

CONTROL SYSTEM: 5-LINE TO 4-LINE

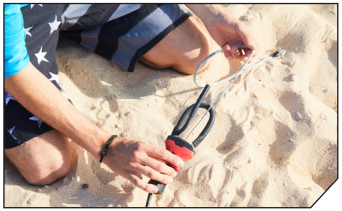


1

Unwind the flying lines from the bar and remove twists as you would for set up.

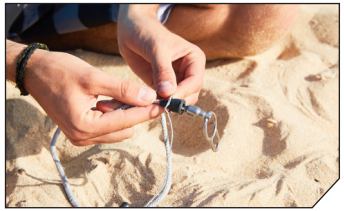
2

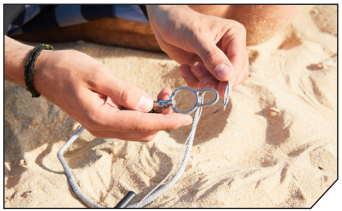
Pull the Flag Out Line and connected flying line no.5 out through the Quick Release.



3

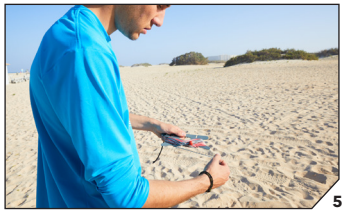
Disconnect the Flag Out Line from line no.5.





4

Pull line no.5 out through the Quick Release and bar centre.

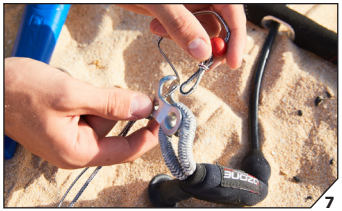


5

Wind line no.5 onto the plastic winder.

6

Remove the Trimmer Bracket screw.

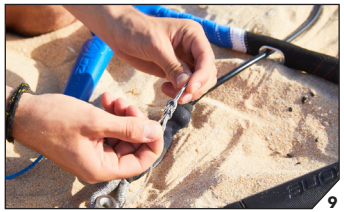


7

Pull the small line loop out of the Trimmer Bracket.

8

Wind the Trimmer Bracket screw back in.



9

Undo the small line loop from line no.3. Store the small line loop.

10

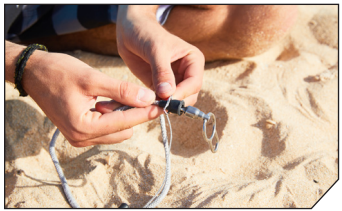
Ensure the red stopper ball is on line no.3.

11

Feed line no.3 through the bar centre and Quick Release.

12

Connect line no.3 with the Flag Out Line, using a loop-to-loop connection.



13

Pull line no.3 and the Flag Out Line back through the Quick Release and bar.

14

Connect flying lines to the pigtails using the number label system.

PFLEGE & INSTANDHALTUNG

Hierbei handelt es sich um ein Highend Performance Produkt. Wenn du es oft angepowert oder mit einem Race- oder Hydrofoil Board benutzt, betreibst du es an seiner oberen Leistungsgrenze und der Kite wird schneller verschleißen. Der Kite wird so einer höheren Pflege bedürfen genau wie jedes High-Performance Equipment im Rennsport auch wo beispielsweise Reifen oder Kolbenringe ersetzt werden müssen. Das Depowersystem und die Waageleinen müssen alle 60 Flugstunden überprüft werden. Wenn sie verschlissen sind, oder nicht den Fertigungsmaßen entsprechen (+ oder – 15mm) müssen sie ersetzt werden oder der Kite fliegt nicht wie vorgesehen.

Du musst dein gesamtes Equipment vor und nach jedem Gebrauch inspizieren. Überprüfe den gesamten Kite inklusive des Ober- und Untersegels, der Leinenanknüpfpunkte, des Depowersystems und der Waageleinen. Tausche umgehend alle verschlissenen oder beschädigten Teile durch originale neue Teile aus.

CHECKLISTE FÜR VOR UND NACH JEDER BENUTZUNG:

- Controlsystem und Depowertampen: Überprüfe auf Abrieb, wenn irgendein Teil beschädigt ist, ersetze es umgehend.
- Leinen: Überprüfe sie jedes Mal, wenn du die Leinen auf- und abwickelst. Wenn eine beschädigt ist, tausche das entsprechende Paar.
- Depowersystem: Überprüfe die Umlenkrollen und Leinen auf Abrieb. Wenn sie beschädigt sind, tausche sie umgehend aus.
- Waageleinen: Überprüfe die Waageleinen auf Abrieb. Wenn eine der Leinen beschädigt ist, tausche sie umgehend aus.
- Segel: Überprüfe das Tuch und versichere dich, dass Ober- und Untersegel frei von Rissen sind. Wenn das Tuch an einer Stelle gerissen ist, kannst du es mit dem klebenden Stoffbogen, das im Repairkit enthalten ist, reparieren. Um das Segel zu reparieren, sorge dafür, dass es sauber und trocken ist. Bereite zwei Stücke des klebenden Stoffbogens vor, eins auf jede Seite der Beschädigung. Dieser Patch sollte umlaufend mindestens 2cm über die beschädigte Stelle hinausragen. Lege die Stelle flach aus und klebe eine Patch auf beide Seiten.
- Packen: Trockne deinen Kite nach jeder Benutzung nicht im direkten Sonnenlicht oder direkter Hitzeeinstrahlung. Lasse einen nassen Kite niemals in einem Rucksack. Verstaue deinen Kite an einem trockenen Ort und nicht unter Sonneneinstrahlung. Wasche oder reinige deinen Kite niemals mit Reinigungs- oder Waschmittel.

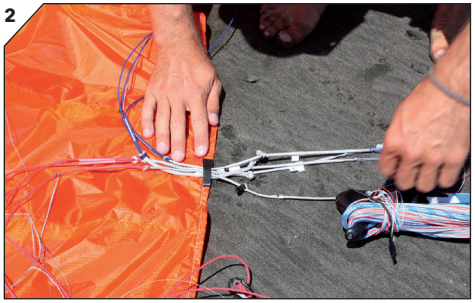
PHOTO?

ZUSAMMENPACKEN

- Lande und sichere den Kite am in den Wind zeigenden Flügelende mit Sand, Schnee, oder deinem Board.
- Wickle die Leinen in 8er Figuren um die Barhörner auf. Sichere die Leinen mit den Elastikbändern in den Barhörnern. (Wickle ebenso das Depowersystem auf die Bar auf, so vermeidest Du Verwicklungen mit der Waage.
- Öffne den Zentralen Reißverschluss auf dem Obersegel
- Lege beide Flügelenden aufeinander und lege die Bar auf die Flügelenden.
- Rolle das Segel von den Flügelenden bis zur Mitte mit der Bar innenliegend. (Wenn deine Bar nass ist, kannst du auch nur den Kite aufrollen und die Bar in die außenliegende Tasche des Bags packen.
- Ziehe den Spanngurt um den gerollten Kite stramm und verstaue den Kite im Rucksack.

1

2



3

4

5

6

7

8

ZUSAMMENPACKEN

KOMPRESSOR BAG

- Concertina the Leading Edge (gathering the plastic profile battens together) starting at the centre of the kite, working towards the down wind side.
- Turn the kite away from the wind and repeat for the other side.
- Store the concertinaed Leading Edge in the velcro holder.
- While deflating use the internal compression straps to keep the kite in place.
- Once the kite is fully deflated close the zip on the kite ready for the next session.
- Close the bag zip and draw cord, then fold in half or three sections.
- Use the outside compression strap to keep the kite folded.

1

2

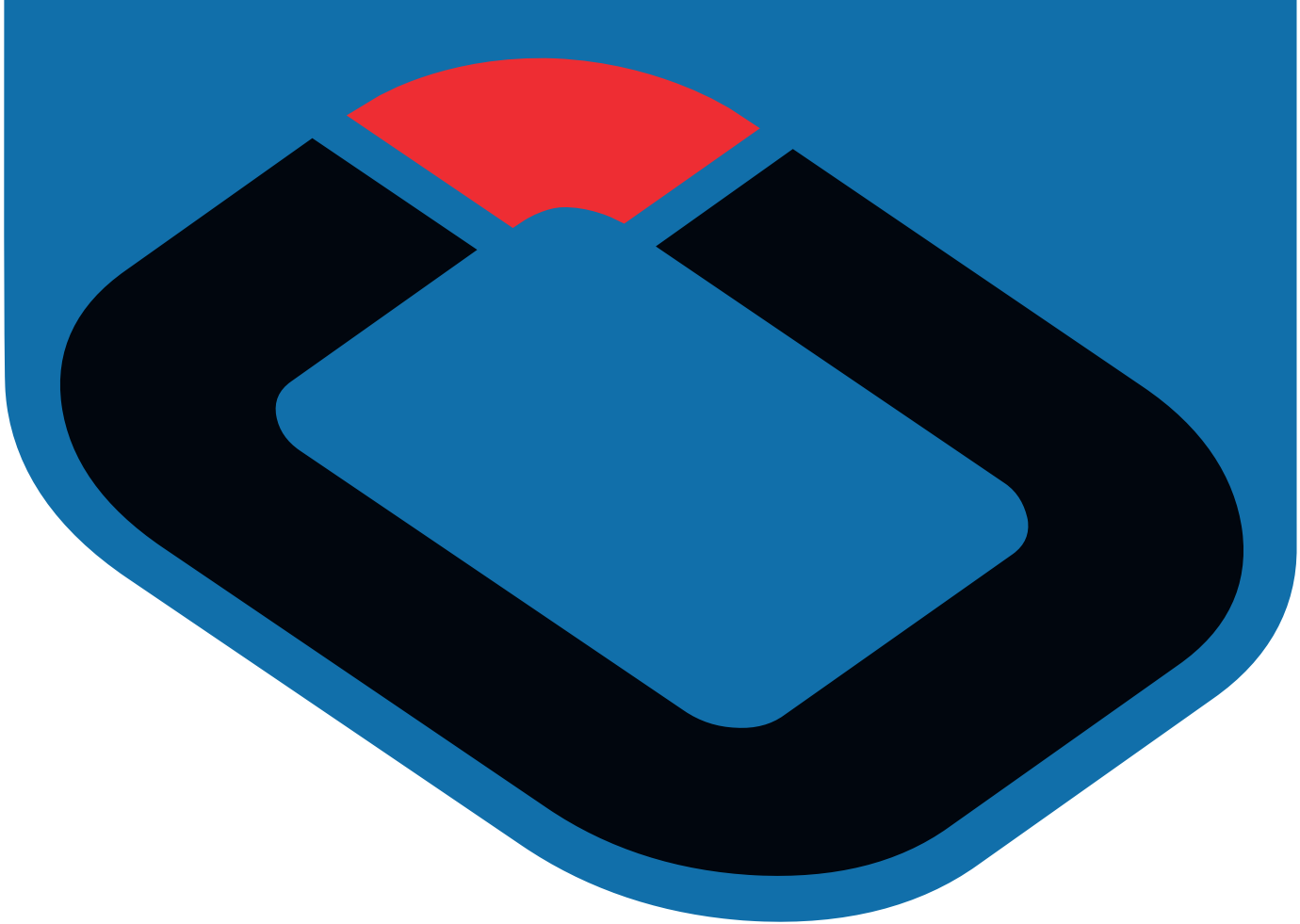
3

4

5

6

PHOTO?



HYPERLINK V2 MANUAL

OZONE®